
Das Lindenblatt

Nr. 110 – April 2024

Mitteilungen für die Mitglieder des BUND Naturschutz in Bayern e.V.
im Landkreis Garmisch-Partenkirchen
Büro der Kreisgruppe: Schnitzschulstraße 18, 82467 Garmisch-Partenkirchen
geöffnet Di 11:00-14:00 Uhr, Do 11:00-14:00 Uhr
Tel. 0 88 21 / 7 86 51
garmisch-partenkirchen@bund-naturschutz.de
www.garmisch-partenkirchen.bund-naturschutz.de
Spendenkonto IBAN DE87 7035 1030 0000 1496 09
Sparkasse Oberland, BIC BYLADEM1WHM

Willkommen
auf der Seite des Lebens



Ein richtiger US-amerikanischer Mann auf dem Land besitzt ein Gewehr, ein richtiger deutscher Mann auf dem Land eine Motorsäge. Und schneearme Winter sind die richtige Gelegenheit, sich damit auszuleben. Das war bisher immer so und auch heuer keine Ausnahme. Gut, wir hatten zweimal außergewöhnliche Schneebruchsituationen und Verkehrssicherung ist, neben der Forstwirtschaft, ein wichtiges Anliegen. Die Intensität des Ausputzens hat aber eine neue Dimension erreicht. Neben Privaten sind auch staatliche Verwaltungen mit von der Partie. Das Staatliche Bauamt Weilheim erklärt dazu auf Nachfrage des Garmisch-Partenkirchner Tagblatts vom 10.02.2024 u.a.: „[] verdichten sich derzeit diese Arbeiten [] vor allem in Zeiten, [] in denen der Winterdienst wegen der Witterung nicht sonderlich gefordert ist“. Unterforderung ist aber ein schlechter Ratgeber, wenn man auf das Ergebnis blickt. Wider allen Wissens um die Bedeutung der Einzelbäume, Hecken und Feldgehölze in den Fluren und auch in den Siedlungen für den Naturhaushalt, die Arten und auch das Landschaftserlebnis, insbesondere was die alten und auch der zerfallenden Gehölze angeht, erleben wir stellenweise Kettensägema-

ker. Und der Klimawandel beschert uns immer mehr schneearme Winter. Hoffentlich findet sich bald ein adäquater anderer Zeitvertreib für starke Männer.

Martin Kleiner

Veranstaltungen

April

Sonntag, 14.04.2024, 08:00 - 10:00 Uhr

Vogelstimmen-Exkursion im Seidlpark der BN-Ortsgruppe „Murnau mit Umgebung“ mit *Ingrid Geiersberger*.

Treffpunkt: Murnau, Wankstr. 2 (Seidlpark Nord)

Dienstag, 16.04.2024, 19:00 Uhr

Bäume in Garmisch-Partenkirchen. Vortrag der BN-Ortsgruppe „Oberes Loisachtal“ mit *Axel Doering* in Kooperation mit der Umweltgruppe der Evang.-Luth. Kirchengemeinde Garmisch-Partenkirchen. In Garmisch-Partenkirchen verschwinden immer mehr Bäume aus dem Ortsbild. Dabei filtern sie Schadstoffe aus der Luft, spenden Schatten und erzeugen durch ihre Verdunstung im Sommer angenehme Kühle. Was muss passieren, um die Verluste der letzten Jahre auszugleichen und um wieder mehr Bäume in Zukunft in unseren Ort zu haben? Spenden willkommen.

Ort: Partenkirchen, Gemeindehaus der Evang.-Luth. Kirchengemeinde, Hindenburgstr. 39

Dienstag, 23.04.2024, 19:00 Uhr

Bekassinenbalz im Murnauer Moos. Exkursion der LBV-Regionalgruppe GAP-WM mit *Thomas Guggemoos* in Kooperation mit der Biologischen Station Murnauer Moos.

Treffpunkt: Murnau, Biologische Station, Ramsachstr. 15

Sonntag, 28.04.2024, 09:30 - ca. 14:30 Uhr
Rund um den Riedboden. Frühlingswanderung der BN-Ortsgruppe "Oberes Ammertal" ins Waldweidegebiet der nacheiszeitlichen Isarterrassenlandschaft. Naturkundliches und Kritisches mit *Martin Kleiner*. Ca. 10 km Strecke, 40 Höhenmeter einfach. Übliche Ausrüstung inkl. Brotzeit.
Treffpunkt: Mittenwald, Pavillon am Bahnhofsvorplatz (WC)

Mai

Samstag, 04.05.2024, 10:00 - 13:00 Uhr
Naturschutz und Energiewende. Exkursion der BN-Ortsgruppe „Murnau mit Umgebung“ in Kooperation mit Markt Murnau und vhs Murnau mit *Bärbel Daiber*, *Ingrid Geiersberger* und *Philipp Zehnder* (Markt Murnau) zur Freiflächen-PV-Anlage am Pumpwerk Nord.
Treffpunkt: Murnau, Poschinger Allee gegenüber TSV. Bitte kommen Sie möglichst zu Fuß oder mit dem Rad!

Samstag, 11.05.2024, 10:15 - ca.13:30 Uhr
Geschiebeführende Fließgewässer – vom Leben und Sterben der Berge. Naturkundliches und Kritisches auf einer Wanderung der BN-Kreisgruppe GAP an Isar und Kaltwassergraben mit *Martin Kleiner*.
Treffpunkt: Wallgau, Isarsteg

Sonntag, 19.05.2024, 10:00 - 16:00 Uhr
Exkursion ins Murnauer Moos der BN-Ortsgruppe „Murnau mit Umgebung“ mit *Ingrid Geiersberger*. Brotzeit mitnehmen!
Treffpunkt: Murnau, Ähndl, Ramsach 2

Dienstag, 21.05. bis Freitag, 24.05.2024
BioDiv Camp der BUNDjugend Bayern für artenkenntnisinteressierte Jugendliche auf der Otto-Schwegler-Hütte bei Gunzesried im Oberallgäu. Anmeldung und Infos unter <https://www.bundjugend-bayern.de/termine/biodiv-camp-allgaeu-2024>

Sonntag, 26.05.2024, 09:05 - ca. 15:00 Uhr
Ins Reich von Biber, Fischotter, Kormoran und Wolf. Frühlings-Radltour (mit Steigungen!) der BN-Ortsgruppe "Oberes Ammertal" zwischen Ammer und Staffelsee. Naturkundliches und Kritisches mit *Martin Kleiner*. Ca. 40 km Strecke in zwei Schleifen von je 20 km

vom Treffpunkt aus. Tiefster Punkt bei 649 mNN, höchster bei 936 mNN. Übliche Ausrüstung inkl. Brotzeit. Nicht bei Regen!
Treffpunkt: Bad Kohlgrub, Bahnhalt Kurhaus

Juni

40 Jahre BN-Ortsgruppe „Murnau mit Umgebung“

Bunter Festakt im KTM am Fr, 7. Juni, 18 Uhr. Musikalische Begleitung: Pablo Struff

Strom- und plastikfreies Spielefest für alle in Kurpark am Sa, 8. Juni, 14-18 Uhr



Exkursionsprogramm

Dienstag, 11.06.2024, 18:00 Uhr
Kochelberg. Naturkundliche Wanderung der LBV-Regionalgruppe GAP-WM mit *Thomas Guggemoos*.
Treffpunkt: Garmisch-Partenkirchen, Parkplatz Alpspitz-Wellenbad

Samstag, 15.06.2021, 09:30 - ca. 14:30 Uhr
Wiesen, Weiden, Äcker, Heu und Streu – der bunte Reigen der historischen Kulturlandschaft. Wanderung der BN-Kreisgruppe GAP über Pulvermoos und Romanshöhe. Naturkundliches und Kritisches mit *Martin Kleiner*. Ca. 8 km Strecke, 150 Höhenmeter einfach.
Treffpunkt: Oberammergau, Radlständer am Bahnhalt

Sonntag, 23.06.2024, 10:00 - 14:00 Uhr
Trinkwasserentnahme der Stadt München und Auswirkungen aufs Murnauer Moos. Exkursion durchs Loisachtal der BN-Ortsgruppe „Murnau mit Umgebung“ mit *Dr. Andreas Keller*.
Treffpunkt: Farchant, Bahnhalt
Endpunkt: Oberau, Bahnhalt

Sonntag, 30.06.2024, 08:15 - ca. 18:00 Uhr
Auf die Not(karspitz). Fröhsommerliche Bergwanderung der BN-Ortsgruppe "Oberes Ammertal" über Gießenbachtal und Roßalm. Naturkundliches und Kritisches mit *Martin Kleiner*. Schwerpunkt wird die Höhenstufenabfolge unserer Waldgesellschaften und ausgewählter Tiergruppen sein. 1228 Höhenmeter einfach. Tiefster Punkt bei 660 mNN, höchster bei 1.888 mNN. Übliche Ausrüstung inkl. Brotzeit; Bergstöcke, Trittsicherheit und Kondition empfehlenswert. Nicht bei Regen!
Treffpunkt: Oberau, Bahnhof

Mögliche weitere Veranstaltungen finden Sie unter www.garmisch-partenkirchen.bund-naturschutz.de

Land.schafft.Klang

Die Wanderausstellung des Bayerischen Landesvereins für Heimatpflege e.V. in der Zollingerhalle des Freilichtmuseums Glentleiten von 23.03.-30.06.2024 widmet sich dem Klang bayerischer Wiesen und Weiden und legt ihr Ohr an die Themen Agrarlandschaft und Artenverlust. Führungen durch die Ausstellung am Sonntag, 05.05.2024, 11:00 Uhr
Sonntag, 23.06.2024, 14:00 Uhr (Konzert)

EUREGIO-Projekt „Apfel- und Birnensorten im Werdenfelser Land und Außerfern“

Bei dem Projekt sollen alte Apfel- und Birnbäume im Landkreis Garmisch-Partenkirchen und im Außerfern, deren Sorte nicht bekannt ist, genetisch beprobt werden, um zu erfahren, welche Obstsorten sich im alpinen Raum und Voralpenland bewährt haben. Dabei könnten auch bislang noch nicht bekannte Obstsorten gefunden werden. Alte Sorten und Lokalsorten können in Zukunft wieder bedeutsam sein hinsichtlich der Klimafolgenbewältigung (z.B. Trockenheit) und Krankheitsresistenz. Viele alte Obstbäume sterben ab (z.B. wegen Alter, Krankheit, Fällung), ohne dass die Sorte bestimmt wurde. Dadurch geht möglicherweise so mancher "Sortenschatz" aus früherer Zeit verloren. Die Proben für die genetische Untersuchung (vier Blätter pro Baum) werden

zwischen **01.06.2024 und 30.08.2024** durch die Gartenfachberatung am Landratsamt gesammelt. Die Ergebnisse werden den Eigentümern der Bäume ca. Ende des Jahres mitgeteilt. Aus der Sortenliste und den Fotos von den Bäumen soll eine Broschüre entstehen, in der die Eigenschaften der Sorten erläutert sind (Eigentümer und Adressdaten werden darin nicht genannt). Sie wird im nächsten Jahr von den Gartenbauvereinen im Land Tirol und dem Kreisverband für Gartenbau Garmisch-Partenkirchen digital veröffentlicht. Sie soll auch an den früher im Werdenfelser Land und im Land Tirol traditionellen Anbau zur Selbstversorgung erinnern und helfen, an die Obstbautradition anzuknüpfen, die vielerorts Neubaugebieten und dem Ersatz durch Obst aus dem Supermarkt zum Opfer gefallen ist. Falls noch nicht bekannte Lokalsorten entdeckt werden, können junge Bäume aus Reisern nachgezogen und im Sortenerhaltungsgarten am Hotel SeinZ in Bad Kohlgrub gepflanzt werden.

Möchten Sie sich bei der Aktion zur Obstsortenbestimmung beteiligen? Haben Sie selbst einen alten Apfel- oder Birnbaum, der mind. 50 Jahre alt ist oder einen Stammumfang von mind. 60 cm in 1 m Höhe aufweist? Kennen Sie einen solchen Baum in ihrer Nachbarschaft? Möchten Sie die Aktion unterstützen und aktuell über die Ergebnisse informiert werden? **Eine Spende von 40,- EUR ermöglicht die Sortenbestimmung eines Obstbaumes.** Hinweise zu alten Obstbäumen (Angaben zur Adresse oder Flurnummer) nimmt die Gartenfachberatung am Landratsamt entgegen: bernadette.wimmer@lra-gap.de. Wer für die Aktion spenden möchte, kann eine Spende unter der Angabe „Obstbäume“ im Verwendungszweck an das Spendenkonto der BN-Kreisgruppe Garmisch-Partenkirchen (IBAN DE87703510300000149609, Sparkasse Oberland, BIC BYLADEM1WHM) überweisen. Spender können über die Gartenfachberatung in einen eMail-Verteiler aufgenommen werden und so aktuell über den Fortschritt des Projekts informiert werden.

Die Gartenfachberatung gibt einen monatlichen kostenlosen Newsletter heraus, in dem über Projekte, Aktionen und Kurse zum Thema Streuobst informiert wird:

<https://www.gartenbauvereine-gapa.de/newsletter.html>

Mitmachprojekt Gewässerforschung

Werde zur Gewässerforscherin oder zum Gewässerforscher und finde heraus, wie gesund die Kleingewässer in deiner Region sind!

<https://www.garmisch-partenkirchen.bund-naturschutz.de/aktiv-werden>

Sonntag, 09.06.2024

Wahl zum Europäischen Parlament für Wählerinnen und Wähler ab 16 Jahren.

Über 80 Prozent der Vorgaben zum Schutz von Umwelt und Natur verdanken wir der Europäischen Union. Ihr ist es zu verdanken, dass unsere Natura 2000-Gebiete geschützt sind und dem europaweiten Biotopverbund angehören. Unsere heimischen Arten wie Zauneidechse oder Mopsfledermaus genießen über die Europäische Fauna-Flora-Habitat-Richtlinie höchsten Schutzstatus. Auf Grundlage der Europäischen Wasserrahmenrichtlinie müssen an Fließgewässern Renaturierungsmaßnahmen umgesetzt werden – auch Grundwasser ist in Menge und Qualität in einem guten Zustand zu versetzen – und die Gewässer sind noch kein Eldorado für die Produktion von Strom durch Wasserkraft. Gesetze zur Luftreinhaltung und für ein intaktes Klima, mehr Kreislaufwirtschaft und weniger Schadstoffe sind ebenso der EU zu verdanken, die wichtige Standards festlegt. Sie bestimmt auch stark, wie unsere Landwirtschaft ausgerichtet wird und ob sie frei von Gentechnik bleibt. Die künftige Zusammensetzung des Europaparlaments wird entscheidend dafür sein, ob die EU weiter konsequent unsere Lebensgrundlagen schützt sowie noch bestehende Defizite verbessert und ob sie die sozial-ökologische Transformation voranbringt und damit Demokratie, soziale Gerechtigkeit, Frieden, Sicherheit, Wohlstand und Lebensqualität für uns alle sichert. Sie dürfen darüber entscheiden, **welche** 96 Abgeordnete für die nächsten fünf Jahre der europäischen Volksvertretung angehören werden. Sie stimmen nach dem Verhältniswahlssystem für eine festgelegte Parteiliste, einzelne Abgeordnete können nicht gewählt werden. Jede Stimme ist wichtig, um den drohenden Abbau der Errungenschaften für Natur und Umwelt zu verhindern.

Die Erde braucht Freunde



Bundesgeschäftsstelle BUND

Kaiserin-Augusta-Allee 5
10553 Berlin
Tel. 030 27586-40
Fax 030 27586-440
bund@bund.net

Naturschutz- und Jugendzentrum Wartaweil

Wartaweil 76/77
82211 Herrsching
Tel. 08152 967708
Fax 08152 967710

wartaweil@bund-naturschutz.de info@bundjugend-bayern.de



Landesgeschäftsstelle BUND Naturschutz (BN)

Dr.-Johann-Maier-Straße 4
93049 Regensburg
Tel. 0941 29720-0
Fax 0941 29720-30
info@bund-naturschutz.de



BUNDjugend Bayern

Schmiedwegerl 1
81241 München
Tel. 089 159896-30
Fax 089 159896-33

BN-Kreisgruppe „Weilheim-Schongau“

Hofstraße 6

BN-Kreisgruppe 82362 Weilheim
„Kaufbeuren-
Ostallgäu“ Tel. 0881 2995
Fax 0881 9278345
Schmiedgasse 24 bn.weilheim@
87600 Kaufbeuren t-online.de
Tel. 08341 12250

Fax 08341 74845 BN-Kreisgruppe
ostallgaeu-kauf „Garmisch-
beuren@bund-Partenkirchen“
naturschutz.de Schnitzschulstraße 18

82467 Garmisch-Partenkirchen
Tel./Fax 08821 78651

garmisch-partenkirchen@bund-naturschutz.de

BN-Kreisgruppe
„Bad Tölz-
Wolftratshausen“

Gebhardstraße 2
82515 Wolftratshausen
Tel. 08171 26571
Fax 08171 72885
bad-toelz@
bund-naturschutz.de

BN-Ortsgruppe „Murnau mit Umgebung“



Uffing * Spatzenhausen * Riegsee
Seehausen * Murnau * Großweil
Schwaigen * Eschenlohe * Ohlstadt
Info: Ingrid Geiersberger, Tel. 0 88 41 49 85 6



BN-Ortsgruppe „Oberes Ammertal“

Bad Bayersoien * Bad Kohlgrub
Saulgrub * Unterammergau
Oberammergau * Ettal
Info: Martin Kleiner, Tel. 0 88 22 94 92 70 6



BN-Ortsgruppe „Oberes Loisachtal“

Farchant * Oberau
Grainau * Garmisch-Partenkirchen
Info: Martin Schneyder, Tel. 0175 158 108 3



BN-Ortsgruppe „Oberes Isartal“

Krün * Wallgau
Mittenwald
Info: Dr. Hasso von Zychlinski, Tel. 0 88 23 29 45

Herausgegeben vom Vorstand der Kreisgruppe
Garmisch-Partenkirchen des BUND Naturschutz
in Bayern e.V. (BN); 1. Vorsitzender: Axel Doering